

BSTU
000193

- der ständigen Gefahr der Ausweitung von Aktionen der Menschenhändlerbanden zu politischen Provokationen und den damit im Zusammenhang stehenden schädlichen Folgen einer Dekonspiration,
- der den Aktivitäten der Banden in zunehmendem Maße innewohnenden Tendenz der Gewaltanwendung auch gegenüber eigenen Mitgliedern und anderen einbezogenen Personen,
- der zeitlich dichten Folge einzelner Handlungsabläufe, verbunden mit der ständigen Konfrontation der IM mit neuen Fakten und überraschenden Informationen über Schleusungsaktionen und der daraus folgenden Notwendigkeit selbständiger Entscheidungen und Reaktionen der IM.

Die IM sind zu orientieren auf

- die ständige Suche nach Hinweisen und Ansatzpunkten zur Kompromittierung anderer Bandenmitglieder zur Desinformierung und Ablenkung von ihrer eigenen Rolle,
- das Erkennen und Ausnutzen von Mängeln und organisatorischen Unzulänglichkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Aktionen,
- die sichere und glaubhafte Legendierung jedes Verhaltens, jeder Handlung und Unterlassung,
- das Zurückhalten von Daten und anderen Angaben zur Person des IM gegenüber am Menschenhandel beteilig-